Naturwissenschaftliche Wegweiser

Bisher erschienen neun Bände

Partien beliebig gemischt. 1 Band Serie B = 2 Bande Serie A

13/11, 19/16, 24/20, 29/24, 34/28, 38/31, 42/34, 46/37, 7/6 50/40

Bedingt

Reihenweifes Auslegen im Cchaufenfter und Beilegen jeber Unfichte. fendung bringt Erfolg.

Bar (einzeln) 35%

Streder & Schröber, Berlag, Stuttgart



Verlag von Rascher & Cie. in Zürich. (Z) Christen von heute.

Vor Kurzem erschien: (Z)

Heimkunst.

Mitteilungen des Kunstgewerbemuseums der Stadt Zürich.

III. Jahrgang, Heft 3.

Aus dem Inhalt:

Beilage (Amsterdam), Die Entwicklung der modernen Architekturen Ehmke (Düsseldorf), Die Gildenzeichen Praeterre (Zürich), An die Bücherfreunde.

Ferner:

8 Abbildungen von Räumen aus der

I. Zürcher Raumkunstausstellung.

Preis des Heftes M. -.60.

In Kommission mit 30% bar: einzelnes Exemplar mit 35% von 7 Exemplaren an mit 40%

sowohl beim Bezug von einzelnen Nummern, als auch im Abonnement.

Skizzen und Satiren von Ernst Püschel. 10 Bogen. Preis 1 .M.

Die Deutsche Pest.

Allerlei Satirisches gegen die Witzblätter von Ernst Püschel.

7 Bogen. Preis 1 .M.

Um tätige Verwendung bittet

Otto Weber. Leipzig, Aug. 1909. Sep.-Konto.

Soeben erschien: Pharus-Plan —— — von Danzig mit Langfuhr.

 Nebst Strassenverzeichnis. 60 & ord., 40 & bar. 50 Ex. mit 40%, 100 Ex. mit 50%. Danzig, Juli 1909.

John & Rosenberg.

KARL PROCHASKA, Verlagsbuchhandlung, TESCHEN

In meinem Verlage ist soeben erschienen: **(Z)**

HANSLIK Dr. ERWIN, BIALA, eine deutsche Stadt in Galizien.

Geographische Untersuchung des Stadtproblems.

Gr. 8º. XI 264 S. mit 37 Abbildungen und einem 4farbigen Kulturplan der Stadt Biala. Brosch. M. 5.-, gebd. in Leinwand M. 6.25; in Rechnung mit 30%, gegen bar 331/3%.

Die Literatur über das Stadtproblem ist, das Wort im engeren Sinne genommen, gering; in vielen Fällen ist hier die erste Pionierarbeit verrichtet.

Abgesehen von den Bibliotheken, ist dieses Werk von besonderem Interesse für Historiker, Soziologen, Geographen, Folkloristen, Stadtmagistrate usw.

Ich bitte, zu verlangen, gebunden kann ich aber nur fest liefern.

Hochachtungsvoll

Karl Prochaska.

Teschen, 25. Juli 1909.

